CEMENT ALL Multi-Reparaturmörtel

Stand 10/2022

mineralischer, multifunktionaler Schnellreparaturmörtel
für Schichtdicken von 0 - 100 mm

BESCHREIBUNG

Rapid Set CEMENT ALL ist ein auf spezieller Zementtechnologie basierender, mineralischer, multifunktionaler Schnellreparaturmörtel. Ideal dort, wo schnelle Festigkeiten, Dauerhaftigkeit und schwind-armes Aushärten gefordert sind. CEMENT ALL kann je nach Anwendungsbereich in Schichtdicken von nahezu 0 - 100 mm verarbeitet werden. Erstarrungsbeginn nach ca. 15 Minuten, belastbar in ca. 1 Stunde. CEMENT ALL ist von seiner Optik vergleichbar mit Portlandzement-Baustoffen und kann in ähnlicher Weise verarbeitet werden.

ANWENDUNG

CEMENT ALL ist ein multifunktionaler Schnellreparaturmörtel geeignet für Betoninstandsetzung, Vergussarbeiten, Verankerung und Injektion, Spachteln, Schalungsarbeiten und Bodenbeschichtungen* (ab 10 mm empfehlen wir MORTAR-MIX). Einsetzbar für innen und außen, auch in Nassbereichen.
*) Bei Bodenanwendung ggfls. den KORODUR Ansprechpartner kontaktieren

NACHHALTIGES BAUEN

Die Verwendung von CEMENT ALL reduziert den CO2-Fußabdruck, steigert die Energie- und Ressourceneffizienz und schont die natürlichen Ressourcen. Die Herstellung des Rapid Set Zements benötigt 30 % weniger CO2-Ausstoss als herkömmlicher Portlandzement. Für weitere Informationen (z.B. LEED-Werte) zuständigen KORODUR Ansprechpartner kontaktieren

EIGENSCHAFTEN

- multifunktional einsetzbar
- für Reparatur und Neubau
- horizontal und vertikal
- Einbaudicke je nach Anforderungen „0“ - 100 mm
- schnellerhärtend, belastbar bereits nach ca. 1 Stunde nach Erstarrungsende
- hochfest
- spannungsarm
- mineralisch, physiologisch und ökologisch unbedenklich
- dauerhaft
- frost-/tausalzbeständig
- sulfatbeständig
- chloridfrei
- beständig gegen viele chemische Angriffe
- exzellente Haftung: direkt, ohne Haftbrücke
- Nachbehandlung nur mit Wasser
- innen und außen
- hohe Lagerstabilität

TECHNISCHE DATEN

Qualität	C55/67	
Körnung	0 - 1 mm	
Farbe	hellgrau	
Gängige Einbaudicken *im 1. Arbeitsgang je nach gewählter Konsistenz	Boden Decke / über Kopf Wand	10 - 100 mm 5 - 10 mm* 5 - 15 mm*
Abbindezeit Anlehnung an DIN EN 196-3	Erstarrungsbeginn Erstarrungsende	ca. 15 Minuten ca. 35 Minuten
Belastbar	nach ca. 60 Minuten	
Belegreife Die Belegreife ist unabhängig von der Schichtdicke und wird durch die Umgebungstemperatur und Luftfeuchtigkeit beeinflusst. Es wird empfohlen, die Restfeuchte durch eine geeignete Messung zu prüfen.	diffusionsoffene Beläge (z. B. Fliesen, diffusionsoffene Farbanstriche)	nach ca. 2 Std.
	diffusionsdichte Beläge (z. B. Parkett, Bitumen-abdichtung)	nach ca. 16 Std.
Druckfestigkeit [N/mm²] DIN EN 1015-11	nach 60 Minuten nach 180 Minuten nach 7 Tagen nach 28 Tagen	> 20,0 N/mm² > 31,0 N/mm² > 41,0 N/mm² > 62,0 N/mm²
Biegezugfestigkeit [N/mm²] DIN EN 1015-11	nach 60 Minuten nach 180 Minuten nach 7 Tagen nach 28 Tagen	> 6,0 N/mm² > 8,0 N/mm² > 10,0 N/mm² > 11,0 N/mm²

CEMENT ALL Multi-Reparaturmörtel

Haftzugfestigkeit [N/mm²] DIN EN 1542	i. M. ca. 2,1 N/mm² Anforderung erfüllt	☑
Statischer E-Modul [N/mm²] DIN EN 13412	ca. 31.700 N/mm² Anforderung erfüllt	☑
Sulfatbeständigkeit Prüfung nach Wittekindt	Anforderung erfüllt	☑
Penetrationsprüfung Eindringen wassergefährdender Stoffe gem. DAfStb-Richtlinie	Eindringtiefe i. M. 16,0 mm Anforderungen erfüllt	☑
Frost- / Tausalzprüfung (CDF) BWA-Merkblatt Frostprüfung	Anforderungen erfüllt	☑
Chloridionengehalt DIN EN 1015-17	i. M. 0,009 Anforderungen erfüllt	☑
Temperatur Verarbeitungs-, Umgebungs- u. Untergrundtemperatur	≥ 5 °C	
Wasserzugabe	je 25 kg-Gebinde	ca. 3,0 - 4,75 l
Materialverbrauch	je m² je mm	ca. 2,0 kg

VERARBEITUNG

Untergrund

Untergrund säubern, lose Bestandteile, Zementschlämme, Staub, Säuren, Öl und Fett entfernen. Die Oberfläche muss für einen kraftschlüssigen Verbund rissefrei, eben sowie rau und offenporig sein. Die in den Regelwerken geforderten Oberflächenzugfestigkeiten sind zu beachten (1 N/mm² sind nicht zu unterschreiten). Vor der Verarbeitung ist der Untergrund gründlich vorzunässen. Bei stark saugenden Untergründen muss das Vornässen ggf. mehrmals wiederholt werden*. Ein Wasserfilm bzw. Pfützenbildung ist dabei zu vermeiden.

* Bei Bedarf ist eine Grundierung auf Acrylatbasis zu integrieren.

Verarbeitung

Vor Beginn der Arbeiten sollte ausreichend Personal und geeignete Ausrüstung bzw. Werkzeug vorhanden sein. CEMENT ALL mit der vorgegebenen Wassermenge je nach Art der Verarbeitung ca. 1 - 3 Minuten im geeigneten Zwangsmischer oder Rührquirl mischen. Zum Mischen zunächst Wasser in den Mischbehälter vorgeben. Dann bei laufendem Mischer oder Rührquirl CEMENT ALL hinzugeben. Bei geringerer Wasserzugabe erhöhen sich die Festigkeiten, wobei die maximale Wasserzugabe NICHT überschritten werden darf. CEMENT ALL kann nach herkömmlichen Methoden verarbeitet werden. Die Endbearbeitung sollte so schnell wie möglich erfolgen. CEMENT ALL kann geglättet, gerieben oder mit Struktur versehen werden. Der Einbau sollte in einer kompletten Lage, d. h. nicht schichtweise und möglichst gleichmäßig erfolgen. Keine Verlegung auf gefrorenen Untergründen. Bei der Verdichtung sollten Luftporen weitgehend verhindert werden. Bei Temperaturen > 20 °C verkürzt sich die Verarbeitungszeit, bei Temperaturen < 20 °C kann sich die Festigkeitsentwicklung verzögern. Zur Verlängerung der Verarbeitungszeit kann Rapid Set SET CONTROL (Verzögerer) oder für erhöhte Fließfähigkeit Rapid Set FLOW CONTROL (Plastifizierer) sowie das Additiv FAST zur Beschleunigung der Abbindezeit zugegeben werden (siehe Datenblatt CONCRETE PHARMACY).

NACHBEHANDLUNG

Die Nachbehandlung mit Wasser hat unmittelbar zu erfolgen, sobald die Oberfläche ihren feuchten Glanz
verloren hat und sollte innerhalb einer Stunde wiederholt durchgeführt werden, bis das Produkt ausreichende Festigkeiten erreicht hat. Bei Auftreten längerer Abbindezeiten, bei niedrigen Temperaturen oder der Verwendung eines Verzögerers, können längere Nachbehandlungszeiten erforderlich sein.

LIEFERFORM

25 kg Papierspezialverpackung
5 kg Kunststoffgebinde

LAGERUNG

Trocken lagern wie Zement. Haltbarkeitsdauer ca. 12 Monate.

HINWEIS: Dieses Produkt enthält Zement und reagiert mit Feuchtigkeit/Wasser alkalisch. Deshalb Haut und Augen schützen. Bei Augenkontakt Arzt aufsuchen.
Die Angaben in diesem Datenblatt zur Verwendung und Verarbeitung basieren auf Anwendungsversuchen der KORODUR unter Zugrundelegung von Idealbedingungen im Labor sowie den genannten technischen Vorschriften. Die jeweiligen Angaben stellen daher keinen Verwendungshinweis oder Beschaffenheitsvereinbarung im Sinne des § 434 Abs. 1 BGB, keine Anleitung im Sinne des § 434 Abs. 2 Satz 2 BGB und keine Garantie für die konkrete Verwendung dar. Wegen der unterschiedlichen Baustellenbedingungen sind vor jeder Verwendung eigene Versuche und Eignungsprüfungen erforderlich. Bitte beachten Sie die aktuell gültige Produktinformation sowie das jeweils gültige Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der neuesten Fassung, aktuell auch im Internet: www.korodur.de

KORODUR International GmbH
Wernher-von-Braun-Straße 4 · 92224 Amberg
Tel. +49 (0) 9621 4759-0 · info@korodur.de
www.korodur.de